

# TSCHECHISCHE SCHULE ČESKÁ ŠKOLA

Frankfurt am Main  
nad Mohanem

---

## **Bilinguale Erziehung lohnt sich**

In Deutschland arbeiten und leben viele Ausländer, die gerne ihren Kindern ihre eigene Muttersprache vermitteln möchten. Wie sieht aber die mehrsprachige Erziehung im Ausland aus? Und ist es eigentlich möglich, dass Kinder mehrere Sprachen auf dem Niveau einer Muttersprache erlernen, wenn Sie im Ausland leben?

„Für viele Eltern ist es schwierig, mit den eigenen Kindern in der Öffentlichkeit in einer anderen Sprache als Deutsch zu sprechen. Sprachen wie Tschechisch oder Slowakisch gehören hier zu den Minderheitssprachen, sie sind nicht so hoch wie Englisch oder Französisch angesehen. Einige Eltern bekommen Hemmungen, was die Kinder dann spüren. Das Ergebnis ist häufig, dass die Kinder die Muttersprache der Eltern ablehnen,“ erläutert die Linguistin Jana Brazdova das Problem.

„Mehrsprachige Erziehung benötigt viel Geduld und Mühe. Einige Eltern müssen ihre Kinder selbst mehrsprachig erziehen, andere haben das Glück, dass in Deutschland fremdsprachige Schulen existieren. Zum Beispiel können Kinder in Deutschland in Tschechischen Schulen in Berlin, Dresden, Frankfurt am Main und München Tschechisch lernen,“ erzählt Brazdova weiter. Sie selbst arbeitet in der Tschechischen Schule in Frankfurt am Main. Hier ist sie für die Einhaltung der Lehrpläne nach dem Erziehungskonzept aus der Tschechischen Republik verantwortlich. „Unsere Schule gehört zu den jüngsten Schulen in Deutschland. Seit Februar 2011 bieten wir Kindern im Vorschulalter in der Frankfurter Innenstadt Spielstunden an, ab September 2011 wird ein Unterricht für schulpflichtige Kinder hinzukommen. Im Fokus werden die Fächer Tschechische Sprache und Literatur, Heimatkunde, Geschichte und Geographie Tschechiens stehen. Das Interesse an unserem Konzept ist groß. Wir haben innerhalb von zwei Monaten über 70 Anmeldungen erhalten.“

Die Tschechische Schule ist keine klassische Schule, sondern eine Ergänzungsschule. Die Kinder erwerben ihre allgemeine Bildung in den deutschen Schulen. Das Ziel der Tschechischen Schule Frankfurt ist es, Kenntnisse über die Heimat der Eltern zu ergänzen. Weiterhin vermittelt die Schule Familien mit tschechischem Hintergrund einen regelmäßigen Kontakt und ermöglicht den Kindern eine Gelegenheit zur Kommunikation in der tschechischen Sprache mit Gleichaltrigen in Deutschland. Die Kurse in der Muttersprache leiten pädagogische Fachkräfte mit freiwilligen Assistenten. Der Unterricht findet am Wochenende durch Märchen, Geschichten oder Liedern statt. Jana Brazdova sagt: „In unserer Schule sind Kinder aus Mischehen, Enkelkinder der Emigranten aus den 60er Jahren oder Kinder von tschechischen Eltern, die in Frankfurt für eine kurze Zeit leben und arbeiten. Spätestens bei der Geburt beschäftigen sich alle Eltern damit, in welcher Sprache sie das Kind erziehen sollen und wie man das eigentlich macht. Natürlich entscheiden sich viele für die mehrsprachige Erziehung, jedoch ist es nicht so einfach. In der Tschechischen Schule sehen Eltern, dass sie mit ihren Herausforderungen nicht alleine sind. Sie tauschen Erfahrungen aus, inspirieren sich gegenseitig oder suchen Rat bei unseren ausgebildeten Mitarbeitern. In der heutigen Zeit der Globalisierung verschwinden langsam viele Unterschiede zwischen den Nationen. Es ist wichtig, die eigene Identität in einem europäischen Konzept zu behalten und sie weiteren Generationen zu vermitteln. Das schafft ein gegenseitiges Verständnis. Kinder unserer Schule sind stolz darauf, dass sie neben Deutsch auch Tschechisch beherrschen. Sie verstehen schon, dass das etwas nicht Alltägliches ist.“

## **Profil:**

Die Tschechische Schule Frankfurt am Main wurde mit dem Ziel errichtet, die Erziehung von Kindern mit tschechischer Herkunft zu unterstützen und den Kontakt zwischen tschechischen Familien, die langfristig in Hessen leben, zu vermitteln. Gründer der Schule in Frankfurt am Main ist die gemeinnützige Organisation Vita Bohemica e.V. Das Projekt unterstützt der tschechische Botschafter Dr. Rudolf Jindrak, die Schirmherrschaft haben die Tschechischen Zentren und die Schirmorganisation der Tschechischen Schule ohne Grenzen übernommen.

**Kontakt: Katerina Spiess-Velcovska**, Schulleiterin der Tschechischen Schule Frankfurt am Main  
email: katerina.spiess[at]web.de, telefon: 0173 3 170 562

[www.ceskaskolafrankfurt.de](http://www.ceskaskolafrankfurt.de)